

	<p>Object: Steinaxt</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Collection: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventory number: IV 0930</p>
--	---

Description

Die Steinaxt aus Grünstein, ein Einzelfund aus Nucknitz, Gemeinde Crostwitz, wird aufgrund ihres Umrisses typologisch als Fünfeckaxt angesprochen. Ober- und Unterseite verlaufen gerade, der Nacken ist grob pyramidenstumpfförmig zugerichtet, die Schneide verbreitert. Der Querschnitt der Axt ist quadratisch bis rechteckig. Das in Hohlbohrung angelegte, nackenständige Bohrloch wurde aus unbekanntem Gründen nicht fertiggestellt. Anhand solcher unvollendeter Stücke kann man die verschiedenen Techniken der Durchlochung, Hohl- oder Vollbohrung, gut erkennen.

Basic data

Material/Technique: Stein

Measurements:

Events

Created	When	1050-780 BC
	Who	
	Where	
Found	When	1878
	Who	
	Where	Nucknitz

Keywords

- Appliance

- Axe
- Bohrtechnik
- Jüngstbronzezeit (Ha B) (1050–780 v. Chr.)
- Lausitzer Kultur

Literature

- Frehse, Daniela (2008): Die Großsteingeräte aus der Oberlausitz, Arbeits- und Forschungsberichte zur sächsischen Bodendenkmalpflege 50. Dresden, Kat. 370 Taf. 49
- Frenzel, Walter (1927): Volksgut in Not! (II. Teil), Bautzener Geschichtshefte 4. Dresden, S. 278